

Antrag auf:

- Herstellung eines Hausanschlusses für Wasser
- Herstellung eines Zweitanschlusses für Wasser
- Verstärkung eines Hausanschlusses für Wasser
- Veränderung eines Hausanschlusses für Wasser

nähere Angaben: _____



Stadtwerke
Heringen
(Werra)

Name des Antragstellers: _____

Wohnort, Straße und Haus - Nr.: _____

Lage des Grundstückes: Straße: _____

Haus-Nr.: _____

Flur: _____

Flurstück: _____

Grundstückseigentümer: _____

Es sollen angeschlossen werden: ein Haus mit _____ Wohnungen und _____ Gewerbebetrieben
ein landwirtschaftlicher betrieb mit _____ ha
ein _____ Betrieb
ein _____ Betrieb

Gesamtanschlusswert: Wasser in cbm/h für gewerbliche Zwecke: _____

Die Inneninstallationsarbeiten führt aus: _____

Der Antrag erfolgt unter ausdrücklicher Anerkennung der „Allgemeinen Wasserversorgungssatzung“ der Stadtwerke Heringen (Werra) mit den dazugehörigen Anlagen in der jeweils zum Zeitpunkt der Antragstellung gültigen Fassung. Lageplan und Grundrisszeichnung des geplanten Gebäudes sind beigefügt. Soweit eine Eigenwasserversorgung vorhanden ist, sind die erforderlichen technischen Angaben ebenfalls beigefügt, gleichfalls die schriftliche Zustimmung des Grundstückseigentümers für den Fall, dass der Antragsteller nicht Grundstückseigentümer ist.

Alle gemachten Angaben sind verbindlich. Die Anschlusswerte wurden von den oben genannten Installations - Firmen errechnet.

Es ist bekannt, dass Hausanschlüsse oder erforderliche provisorische Anschlüsse für Bauzwecke erst dann verlegt werden, wenn die fälligen Baukostenzuschüsse in voller Höhe gezahlt sind.

Heringen (Werra), den _____

Unterschrift des Antragstellers

Bearbeitungsvermerke:

Bearbeitungsablauf	Datum	Abt.	Sachbearbeiter
Eingang			
Prüfung			
Anschlusskosten berechnet			
Kostenmitteilung an Kunden			
Kundenauftrag / Eingang			
Bauftrag erteilt am			
Bauftrag erteilt an (Firma angeben)			
Fertigstellung			
Rechnungslegung			
ON- Plan ergänzt			



Nennweitenbestimmung des Trinkwasser- Hausanschlusses

(Ermittlung des Gesamtspeizendurchflusses zur Nennweitenbestimmung
des Trinkwasser - Hausanschlusses)

Name: _____
 Straße bzw. Flurstück: _____
 Stadtteil: _____

Datum: _____

(Unterschrift des Kunden)

Trinkwasser- Entnahmestellen

Art	DN	Anzahl Kundenangabe*	Berechnungsdurchfluss VR (Berechnung erfolgt durch die Stadtwerke Heringen)		
		I	II	I x II	
Druckspüler für Urinalbecken	15		0,30	l/s	l/s
Druckspüler	15		0,70	l/s	l/s
Druckspüler	20, 25		1,00	l/s	l/s
Spülkästen	15		0,13	l/s	l/s
Mischbatterien für Badewannen / Duschen	15		0,30	l/s	l/s
Mischbatterien für Waschtisch	15		0,14	l/s	l/s
Mischbatterien für Küchenspülen	15		0,14	l/s	l/s
Mischbatterien für Sitzwaschbecken	15		0,14	l/s	l/s
Auslaufventil mit Luftsprudler	10, 15		0,15	l/s	l/s
Auslaufventil ohne Luftsprudler	15		0,30	l/s	l/s
Auslaufventil ohne Luftsprudler	20		0,50	l/s	l/s
Auslaufventil ohne Luftsprudler	25		1,00	l/s	l/s
Brauseköpfe für Reinigungsbrausen	15		0,20	l/s	l/s
Haushaltswaschmaschine	15		0,25	l/s	l/s
Haushaltsgeschirrspülmaschine	15		0,15	l/s	l/s
Länge der Hauszuleitung ab Grundstücksgrenze			m		
Summendurchfluss ΣV_R (siehe Tabelle)					l/s
Auslaufventil (Gartenentnahme) V_D	15		0,3	l/s	l/s
Der Speizendurchfluss V_S nach Kurve A beträgt			(aus Tabelle)		l/s
Zuzüglich des Durchflusses V_D von					l/s
Ergebnis: Gesamtspeizendurchfluss $\Sigma V_S = V_S + V_D$					l/s

* Spalte I ist vom Antragsteller auszufüllen. Nichtzutreffendes bitte streichen!